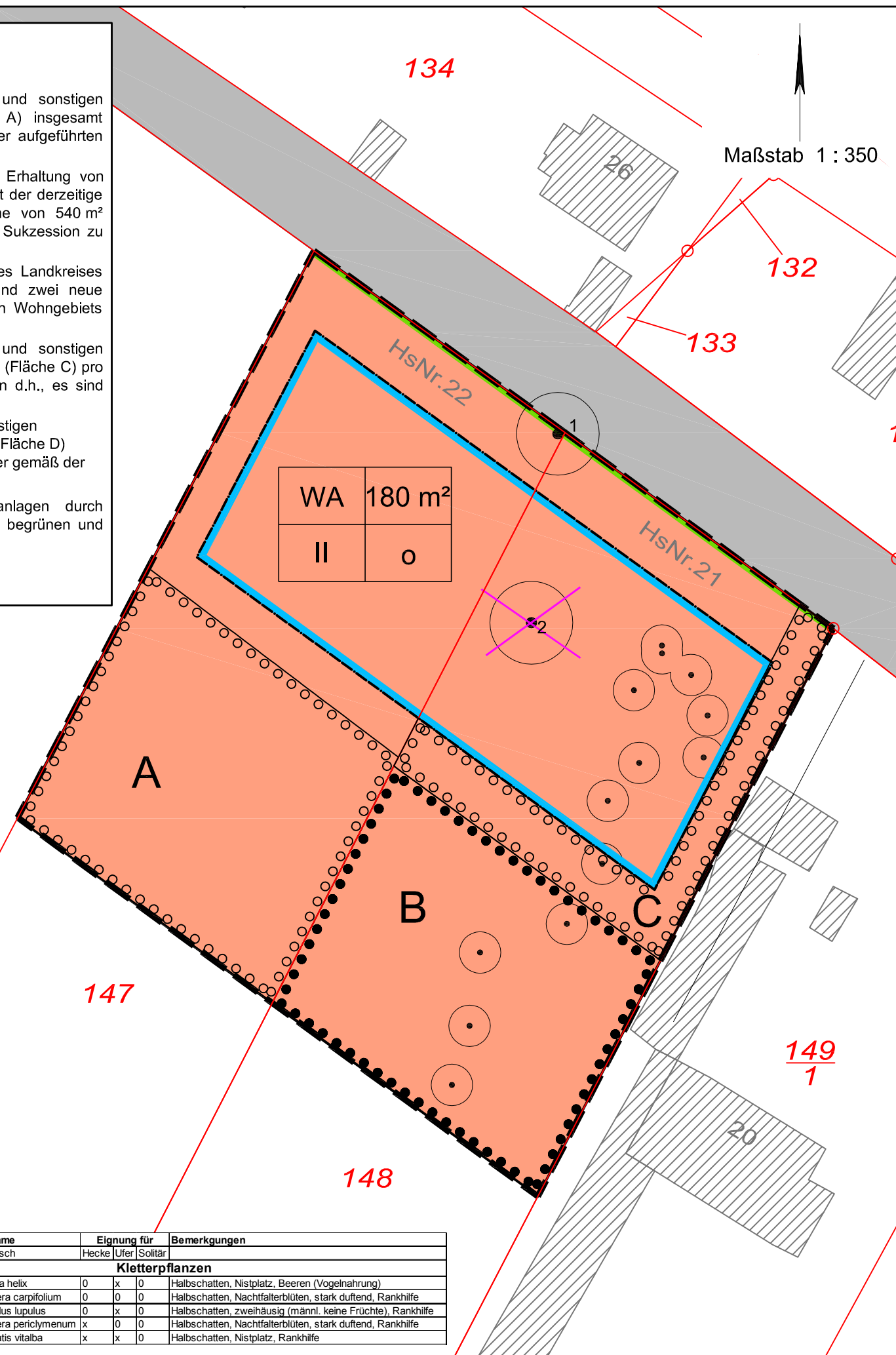


## Textliche Festsetzungen

- 1 Auf der Fläche zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sind auf einer Fläche von 540 m<sup>2</sup> (Fläche A) insgesamt 11 Bäume sowie 108 Sträucher anzupflanzen. Es sind Arten der aufgeführten Pflanzliste zu verwenden.
- 2 Auf der Fläche mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (Fläche B) ist der derzeitige Zustand als natürliches Biotop auf einer festgesetzten Fläche von 540 m<sup>2</sup> dauerhaft zu erhalten sowie ein Voranschreiten der natürlichen Sukzession zu sichern.
- 3 Im Rahmen der Fällung eines nach Baumschutzverordnung des Landkreises Havelland geschützten Kirschbaumes (*Prunus avium* ssp.) sind zwei neue Bäume, Vogelkirsche (*Prunus avium*), innerhalb des allgemeinen Wohngebiets anzupflanzen und dauerhaft zu erhalten.
- 4 Auf der Fläche zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sind auf einer ausgewiesenen Fläche von 185 m<sup>2</sup> (Fläche C) pro laufenden Meter ein Strauch der Sortierung 80-100 zu pflanzen d.h., es sind insgesamt 50 Sträucher anzupflanzen.
- 5 Auf der Fläche zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sind auf einer ausgewiesenen Fläche von 355 m<sup>2</sup> (Fläche D) außerhalb des Plangebiets insgesamt 8 Bäume sowie 70 Sträucher gemäß der aufgeführten Pflanzliste anzupflanzen und dauerhaft zu erhalten.
- 6 Je Baugrundstück sind die östlichen Seiten der Nebenanlagen durch selbststrankende Pflanzen gemäß der aufgeführten Pflanzliste zu begrünen und dauerhaft zu erhalten.

Botanischer Name	Deutscher Name
<i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn
<i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn
<i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn
<i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle
<i>Betula pendula</i>	Sand-Birke
<i>Betula pubescens</i>	Moor-Birke
<i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche
<i>Cornus sanguinea</i>	Blutroter Hartriegel
<i>Corylus avellana</i>	Haselnuss
<i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn
<i>Crataegus laevigata</i>	Zweigriffiger Weißdorn
<i>Crataegus Hybriden agg.</i>	Weißdorn
<i>Cytisus scoparius</i>	Besen-Ginster
<i>Euonymus europaeus</i>	Pfaffenhütchen
<i>Fagus sylvatica</i>	Rot-Buche
<i>Fraxinus alnus</i>	Faulbaum
<i>Fraxinus excelsior</i>	Gemeine Esche
<i>Malus spec.</i>	Apfel
<i>Pinus sylvestris</i>	Gemeine Kiefer
<i>Populus nigra</i>	Schwarz-Pappel
<i>Populus tremula</i>	Zitter-Pappel
<i>Prunus spec.</i>	Kirsche
<i>Prunus padus</i>	Traubenkirsche
<i>Prunus spinosa</i>	Schlehe
<i>Pyrus spec.</i>	Birne
<i>Quercus petraea</i>	Trauben-Eiche
<i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche
<i>Rhamnus cathartica</i>	Kreuzdorn
<i>Rosa canina agg.</i>	Hunds-Rose
<i>Rosa corymbifera agg.</i>	Hecken-Rose
<i>Rosa rubiginosa agg.</i>	Wein-Rose
<i>Rosa elliptica agg.</i>	Keilblättrige Rose
<i>Rosa tomentosa agg.</i>	Filz-Rose
<i>Salix alba</i>	Silber-Weide
<i>Salix aurita</i>	Ohr-Weide
<i>Salix caprea</i>	Sal-Weide
<i>Salix cinerea</i>	Grau-Weide
<i>Salix pentandra</i>	Lorbeer-Weide
<i>Salix purpurea</i>	Purpur-Weide
<i>Salix triandra agg.</i>	Mandel-Weide
<i>Salix viminalis</i>	Korb-Weide
<i>Salix x rubens (S. alba x fragilis)</i>	Hohe Weide
<i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder
<i>Sorbus aucuparia</i>	Eberesche
<i>Sorbus torminalis</i>	Elsbeere
<i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde
<i>Tilia platyphyllos</i>	Sommer-Linde
<i>Ulmus glabra</i>	Berg-Ulme
<i>Ulmus laevis</i>	Flatter-Ulme
<i>Ulmus minor</i>	Feld-Ulme
<i>Ulmus x hollandica</i>	Bastard-Ulme
<i>Viburnum opulus</i>	Gemeiner Schneeball

Pflanzenname		Eignung für			Bemerkungen
deutsch	botanisch	Hecke	Ufer	Solitär	
<b>Kletterpflanzen</b>					
Efeu	<i>Hedera helix</i>	0	x	0	Halbschatten, Nistplatz, Beeren (Vogelnahrung)
Geißblatt	<i>Lonicera carpifolium</i>	0	0	0	Halbschatten, Nachtfalterblüten, stark duftend, Rankhilfe
Hopfen	<i>Humulus lupulus</i>	0	x	0	Halbschatten, zweihäusig (männl. keine Früchte), Rankhilfe
Wald-Geißblatt	<i>Lonicera periclymenum</i>	x	0	0	Halbschatten, Nachtfalterblüten, stark duftend, Rankhilfe
Waldrebe	<i>Clematis vitalba</i>	x	x	0	Halbschatten, Nistplatz, Rankhilfe



## Legende

- — Untersuchungsgebiet
  - WA Allgemeines Wohngebiet
  - Baugrenze
  - Straßenbegrenzungslinie
  - 180 m<sup>2</sup> Grundfläche (GR) als Höchstmaß z. B. 180 m<sup>2</sup>
  - II Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß, z. B. II
  - o offene Bauweise
  - Einzelbaum (1 - Weide (*Salix spec.*) 2 - Kirsche (*Prunus avium*) nach Baumschutzverordnung Havelland geschützt)
  - Markante Bäume im Plangebiet (unter 60 cm Stammumfang)
  - ⊗ zu fällender Baum mit Genehmigung der UNB
  - Bindungsfläche zum dauerhaften Erhalt von Bäumen und Sträuchern und sonstiger Vegetation
  - Fläche zur Anpflanzung von 11 Bäumen und 108 Sträuchern
- ### Kartengrundlage
- Flurstücksgrenze
  - 147 Flurstücksbezeichnung z.B. 147
  - ▨ Bestehendes Gebäude
  - ▭ Öffentliche Verkehrsfläche außerhalb des Planungsgebietes

## STADT NAUEN PLANUNGSKARTE zum BEBAUUNGSPLAN „AN DEN ROHRWIESEN“

Planbereich: Gemarkung Nauen  
Flur 34  
Flurstück 147 (tlw.), 148 (tlw.)

Planungsgrundlage: Inhalt des Liegenschaftskataster (Stand April 2014)  
Satzungsfassung Februar 2019,  
Planungsfestsetzungen November 2015

Planverfasser: IGF  
INGENIEURGESELLSCHAFT FALKENREHDE MBH  
IGF Ingenieurgesellschaft Falkenrehde mbH - Ketzner Str. 26 - 14641 Nauen  
Tel.: 03321/7470-0 - Fax: 03321/7470-20